

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 42.

Dresden, am 10. Februar

1888.

Zweiundvierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 7. Februar 1888.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 317—321. — Entschuldigungen.
— Schlußberathung über den Bericht der Gesetzgebungsdeputation zum königl. Decrete, den Entwurf zu einem Gesetze, die Regelung der Unfall- und Krankenversicherung der in land- und forstwirthschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen auf Grund des Reichsgesetzes vom 5. Mai 1886 betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Könneritz und von Kostitz-Wallwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Böttcher und geh. Regierungsrath Bodel, sowie in Anwesenheit von 71 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Der Herr Secretär wird die Registrande vortragen.

(Nr. 317.) Bericht der Rechenschaftsdeputation über Verwaltung und Vermehrung der königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1884/85.

(Nr. 318.) Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret Nr. 18, das Befugniß zu Protokollaufnahmen und zu Beglaubigungen betreffend.

(Nr. 319.) Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret Nr. 23, Zustellung und Bestellung von Schriftstücken in Angelegenheiten der nichtstreitigen Gerichtsbarkeit betreffend.

(Nr. 320.) Antrag der ersten Deputation über die Beschwerde, bez. Petition Müller's in Altendorf bei Schandau, dessen Baugenehmigungsgesuch betreffend.

II. 2 (2. Abonnement.)

(Nr. 321.) Antrag der ersten Deputation über die Petition Wagner's in Gablenz und Genossen, Aufhebung der dasigen Wegegeldereinnahme betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Alle fünf Berichte zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

Für die heutige Sitzung lassen sich wegen dringender Geschäfte entschuldigen die Herren Abgg. Dr. Schill und Bassenge.

Wir gehen zur Tagesordnung über: „Schlußberathung über den Bericht der Gesetzgebungsdeputation zum königl. Decrete, den Entwurf zu einem Gesetze, die Regelung der Unfall- und Krankenversicherung der in land- und forstwirthschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen auf Grund des Reichsgesetzes vom 5. Mai 1886 betreffend.“ *)

(Königl. Decret nebst Anfügen, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Decrete 2. Bd. Nr. 19.)

Bericht d. Gesetzgebungsdeput., s. Beil. z. d. Mittheil.:
Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 78.

Antrag des Abg. von Dehlshlängel u. Gen. zu § 5, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 96.

Antrag des Abg. Uhlemann zu § 17, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 97.

Antrag des Abg. Opitz als Berichterstatter, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 98.

Antrag des Abg. von Bollmar u. Gen., s. Beil. z. d. Mittheil.:
Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 99.)

Referent Herr Abg. Opitz. Wir kommen zu § 1. — Da hierzu Niemand das Wort begehrt, frage ich die Kammer:

*) II. K. 1. Bd. S. 102 ff.